



Muhterem Aras MdL
Präsidentin des Landtags
von Baden-Württemberg

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

die Landesverfassung Baden-Württemberg hat Maßstäbe gesetzt – in mehrfacher Hinsicht: Als erste Landesverfassung nahm sie 1976 den Schutz der Umwelt als Verfassungsauftrag unter die Staatszielbestimmungen (Art. 3a) auf. Wiederum als erste Landesverfassung legt sie seit 1995 fest, dass die Landesregierung dem Landtag in Angelegenheiten der Europäischen Union die Möglichkeit zur Stellungnahme gibt. Und mehr noch: Sollen Gesetzgebungszuständigkeiten der Länder ganz oder teilweise auf die Europäische Union übertragen werden, ist die Regierung seit der Verfassungsänderung 2011 an Stellungnahmen des Landesparlaments gebunden. Auch da waren wir die Ersten und sind noch heute mit Bayern die Einzigen. Das Weißbuch zur Zukunft Europas, das am 1. März 2017 von der Europäischen Kommission veröffentlicht wurde, setzt nun neue Impulse für den europäischen Integrationsprozess. Ob die weit gefassten Bestimmungen der Landesverfassung für eine eigenständige Europapolitik des Landes Baden-Württemberg angemessen und ausreichend oder ob weitere Spielräume vorhanden sind, wird sich im Zuge dieses Diskussionsprozesses zeigen. Wir laden Sie darüber am 9. Mai 2018, dem Europatag, zum Dialog ein und freuen uns auf einen spannenden Austausch mit Ihnen.

PROGRAMM

Lobby im Haus des Landtags

- **Grußwort** Muhterem Aras MdL,
Präsidentin des Landtags von Baden-Württemberg
(18:00 Uhr)
- **Vortrag** Eberhard Stilz,
Präsident des Verfassungsgerichtshofs für das
Land Baden-Württemberg
(18:10 Uhr)

- **Podiumsgespräch** (18:30 Uhr)
 - Eberhard Stilz
 - Prof. Dr. Volker M. Haug, Universität Stuttgart
(Herausgeber eines neuen Kommentars zur Verfassung des
Landes Baden-Württemberg)
 - Prof. Dr. Stefanie Schmahl, LL.M.
(Lehrstuhl für deutsches und ausländisches öffentliches Recht,
Völkerrecht und Europarecht, Universität Würzburg)
 - Gigi Deppe, SÜDWESTRUNDFUNK
ARD-Rechtsredaktion Hörfunk (Moderation)
- **Theater Lindenhof Melchingen** (19:15 Uhr)
„Literarisches und Alltägliches zum Thema“
- **Stehempfang** (19:30 Uhr)

